

Helsing GmbH
München

Inhaltsübersicht

Lagebericht und Jahresabschluss

Lagebericht

Bilanz

Gewinn- und Verlustrechnung

Anhang

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Lagebericht 2024

Artificial intelligence to serve our democracies

Inhaltsverzeichnis

I.	Grundlagen des Unternehmens	3
1	Geschäftsmodell	3
2	Organisation und Unternehmensstruktur	3
2.1	Rechtliche Struktur	3
2.2	Standorte und Mitarbeiter	3
2.3	Geschäftsdomänen	3
3	Ziele und Strategien	4
4	Wirtschaftsbericht	5
5	Wirtschaftliche Rahmenbedingungen	5
2.4	Gesamtwirtschaftlicher Rahmen	5
2.5	Verteidigungs- und Sicherheitsbranche	5
6	Geschäftsverlauf	6
7	Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage	6
2.6	Ertragslage	6
2.7	Vermögenslage	8
2.8	Finanzlage	9
II.	Prognosebericht	9
III.	Chancen- und Risikobericht	10

Grundlagen des Unternehmens

Geschäftsmodell

Die Helsing GmbH ist ein im Jahr 2021 gegründetes europäisches Softwareunternehmen mit Sitz in München, das sich auf die Anwendung von Künstlicher Intelligenz im Rüstungssektor spezialisiert hat. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, unsere demokratischen Werte und offenen Gesellschaften zu schützen.

Helsing konzentriert sich auf die Entwicklung fortschrittlicher Software-Architekturen, KI-Algorithmen und neuartiger Hardware wie zum Beispiel Drohnen. Das Unternehmen arbeitet eng mit Streitkräften, Ministerien, staatlichen Behörden und Partnern aus der Industrie zusammen.

Die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Partnern und der breite Einsatzbereich der Produkte sollen dazu beitragen, Abschreckung und potentielle Verteidigung effizienter und effektiver zu machen.

Organisation und Unternehmensstruktur

Rechtliche Struktur

Im Geschäftsjahr 2024 umfasste die Helsing-Gruppe die Helsing GmbH (die „Gesellschaft“) mit Sitz in München (eingetragener Firmensitz: Mühlendorfstraße 8, 81671 München, Deutschland, unter HRB 264368, Amtsgericht München) und ihre Tochtergesellschaften.

Seit dem 11. Juni 2025 ist die Helsing SE beherrschende Gesellschaft der Helsing GmbH.

Dieser Jahresabschluss umfasst ausschließlich den Abschluss der Helsing GmbH.

Standorte und Mitarbeiter

Der Hauptsitz der Helsing GmbH befindet sich in München, einem der wichtigsten Start-up-Zentren und Standort für Technologietreiber in der Verteidigungsindustrie in Deutschland. Ein weiterer wichtiger Standort in Deutschland ist Berlin. Daneben ist Helsing-Gruppe insbesondere an den Standorten London und Paris vertreten.

Zum 31. Dezember 2024 waren 127 Mitarbeitern (Vorjahr: 81) in der Helsing GmbH beschäftigt.

Geschäftsdomänen

Die Domänen bei Helsing wurden entsprechend den internen Steuerungs-, Kontroll- und Berichtsstrukturen eingeführt und haben dabei direkte Verantwortung für das operative Ergebnis derselben. Ziel dieser Struktur ist die effektive und effiziente

Bündelung der internen Ressourcen sowie die Anpassung an die Organisationsstruktur der Kunden, um deren Bedürfnisse gezielter zu verstehen und Lösungen bereitstellen zu können.

Dabei liegt der Fokus sowohl auf den domänen-spezifischen Lösungen wie auch auf übergreifender Infrastruktur zwischen den einzelnen Produkten.

Domäne: Air

Die Domäne „Air“ umfasst verschiedene Anwendungen und Produkte zur Verteidigung des Luftraums und der Unterstützung von Bodentruppen aus der Luft.

Domäne: Land

Innerhalb der Domäne „Land“ entwickelt und fertigt Helsing Komponenten für die Landstreitkräfte zur Abschreckung und zur Aufklärung in verschiedenen, militärischen Szenarien.

Domäne: Maritime

Die Produkte und Lösungen für die Verteidigung und die Überwachung territorialer Gewässer und der Schutz maritimer Interessen sowie Aufklärungsmissionen werden in der Domäne „Maritime“ entwickelt und bereitgestellt.

Ziele und Strategien

In einer Welt, die von ständigem Wandel und zunehmenden Bedrohungen geprägt ist, hat der Schutz und die Sicherheit unserer demokratischen Gesellschaften oberste Priorität.

Die Gründung von Helsing basiert auf der tiefen Überzeugung, dass moderne Sicherheit und Abschreckung nur dann effektiv sind, wenn wir in Europa die Potenziale von Software und Künstlicher Intelligenz (KI) vollständig ausschöpfen.

Als Teil europäischer, demokratischer Gesellschaften steht das Unternehmen in der Pflicht, diese mit Bedacht zu entwickeln, sorgfältig zu implementieren und dabei stets ethische Standards zu definieren und zu wahren. Es ist nicht nur das Ziel, technologisch führend zu sein, sondern auch in ethischen Fragestellungen im Zusammenhang mit KI in der Verteidigungsindustrie voranzugehen.

Helsing folgt einem Software-first Ansatz. Dies bedeutet, dass die Fähigkeit der Software genutzt wird, um bestehende und neue Plattformen mit fortschrittlicher KI zu vernetzen sowie zu entwickeln. Indem Helsing eng mit Industriepartnern und Regierungen zusammenarbeitet, werden synergetische Partnerschaften geschaffen, die das Potenzial haben, bestehende Strategien zu revolutionieren und neue Maßstäbe zu setzen. Helsing's Softwarelösungen sind darauf ausgelegt, die Flexibilität und Anpassungsfähigkeit der militärischen Infrastruktur zu maximieren, sodass sie auf gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen optimal reagieren kann.

Wirtschaftsbericht

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Gesamtwirtschaftlicher Rahmen

Die Weltwirtschaft zeigte sich im Jahr 2024 trotz anhaltender geopolitischer Spannungen und der Nachwirkungen der COVID-19-Pandemie resilient, wenngleich das Wachstum moderat blieb.¹ Die globale Inflation zeigte sich rückläufig, blieb jedoch ein zentrales Thema für die Geldpolitik. Geopolitische Unsicherheiten, insbesondere durch den Krieg in der Ukraine und den Nahostkonflikt, stellten weiterhin ein erhebliches Risiko für die wirtschaftliche Entwicklung dar, vor allem im Hinblick auf Energiepreise.²

Die deutsche Wirtschaft sah sich im Jahr 2024 weiterhin Herausforderungen gegenüber und stagnierte. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes schrumpfte das deutsche BIP im Jahr 2024 um 0,2 Prozent³. Die verhaltene Entwicklung war hauptsächlich auf eine gedämpfte Auslandsnachfrage, eine restriktive Fiskalpolitik und eine noch straffe Geldpolitik zurückzuführen.⁴ Die Inflation in Deutschland zeigte sich im Jahr 2024 mit einer Preissteigerungsrate von 2,2 Prozent deutlich rückläufig im Vergleich zum Vorjahr⁵.

Verteidigungs- und Sicherheitsbranche

Die Verteidigungs- und Sicherheitsbranche in Europa erlebte im Jahr 2024 eine deutliche Belebung, getrieben durch das sich verschlechternde geopolitische Umfeld und das wachsende Bewusstsein für die Notwendigkeit strategischer Autonomie. Die Verteidigungsausgaben der EU-Staaten erreichten 2024 einen Rekordwert von 343 Milliarden Euro, was einem Anstieg von 19 Prozent gegenüber 2023 entspricht. Bemerkenswert war dabei der hohe Anteil an Investitionen im Verteidigungsbereich, der 2024 bei 106 Milliarden Euro (31 Prozent der Gesamtausgaben) lag. Dieser Wert lag deutlich über dem Richtwert der EU-Mitgliedsstaaten von 20 Prozent für Ausrüstungsinvestitionen⁶.

1 <https://www.imf.org/de/Publications/WEO/Issues/2024/04/16/world-economic-outlook-april-2024>

2 <https://www.iwkoeln.de/studien/markus-demary-niklas-florian-laft-aktuelle-geldpolitik-auf-beiden-seiten-des-atlantiks.html>

3 https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/01/PD25_019_811.html

4 <https://www.bundeswirtschaftsministerium.de/Redaktion/DE/Publikationen/Wirtschaft/jahreswirtschaftsbericht-2024.html>

5 https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2025/01/PD25_020_611.html

6 www.consilium.europa.eu/de/policies/defence-numbers/

Auch die NATO-Mitgliedstaaten verstärkten ihre Anstrengungen im Jahr 2024. Laut NATO-Einschätzungen erfüllten im Jahr 2024 eine wachsende Zahl von Bündnispartnern das Zwei-Prozent-Ziel, d.h. mindestens 2 Prozent ihres BIP für Verteidigung auszugeben⁷.

Die Europäische Union strebte im Jahr 2024 eine Stärkung ihrer strategischen Autonomie an und setzte sich zum Ziel, eine aktivere Rolle als globaler Sicherheitsakteur einzunehmen. Dies beinhaltete die Intensivierung der Zusammenarbeit innerhalb der europäischen Verteidigungsindustrie, die Förderung gemeinsamer Rüstungsprojekte zur Steigerung von Synergien und Interoperabilität sowie die Verringerung der Abhängigkeit von nicht-europäischen Beschaffungsquellen. Die Europäische Kommission legte im März 2024 eine Strategie und ein Programm für die europäische Verteidigungsindustrie (EDIS) vor, mit dem Ziel, dass die Mitgliedstaaten bis 2030 mindestens 50 Prozent und bis 2035 sogar 60 Prozent ihres Verteidigungsbudgets innerhalb der EU einsetzen sollen⁸.

Ein zentraler Innovations- und Wachstumsbereich war im Jahr 2024 die Künstliche Intelligenz (KI). Investitionen in moderne Technologien wie KI und Cyberabwehr wurden als essenziell für die effektive Bewältigung aktueller Bedrohungsszenarien angesehen. KI-Anwendungen im Militärssektor verbesserten die Situationswahrnehmung, ermöglichten vorausschauende Analysen und unterstützten autonome Systeme wie Drohnen und Robotic Combat Vehicles. Sie trugen zur Optimierung von Training und Simulation sowie zur Steigerung der Effizienz in Aufklärung, Überwachung und Zielerfassung bei. Solche Entwicklungen unterstreichen die wachsende Bedeutung von KI-Technologien für die zukünftige Kriegsführung und die Stärkung der Verteidigungsfähigkeiten.

Geschäftsverlauf

Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

Ertragslage

In Mio. EUR	Umsatzerlöse		
	Geschäftsjahr		
	2024	2023	Delta
Helsing GmbH	26,9	9,6	180 %

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2024 stiegen auf ein Rekordniveau von

7 https://www.nato.int/cps/en/natohq/news_237171.htm?selectedLocale=en

8 https://germany.representation.ec.europa.eu/news/strategie-und-programm-fur-die-eu-verteidigungsindustrie-vorgelegt-2024-03-05_de

26,9 Mio. EUR und übertrafen somit den Vorjahreswert von 9,6 Mio. EUR. Die im Lagebericht des Vorjahres getroffene Prognose zu den Umsatzerlösen im Geschäftsjahr 2024 konnte damit erreicht werden.

Als junges Unternehmen betrachtet Helsing das Umsatzwachstum als seinen wichtigsten finanziellen Leistungsindikator. Im Geschäftsjahr 2024 konnte das Unternehmen eine Finanzierungsrunde in Höhe von 450 Mio. EUR erfolgreich abschließen. Im Geschäftsjahr 2025 hat das Unternehmen eine weitere Finanzierungsrunde hinter sich, die weitere 600 Mio. EUR eingebracht hat. Mit dieser Finanzierung ist die Zukunft des Unternehmens auf absehbare Zeit gesichert.

	Ergebnis		
	Geschäftsjahr		Delta
In Mio. EUR	2024	2023	
EBIT	-8,0	-9,9	19%
Sonstige Zinsen und Erträge	12,2	1,9	533%
Steuern, Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,5	0,01	3.983%
Jahresergebnis	3,7	-8,0	146%

Ergebnis

Im Verlauf des Geschäftsjahr 2024 konnte die Helsing GmbH bedeutende Fortschritte in ihrer operativen Tätigkeit verzeichnen, was sich in einer veränderten Kostenstruktur und einem Gewinn in Höhe von 3,7 Mio. EUR (Verlust in Vorjahr: 8,0 Mio. EUR) niederschlägt.

Materialaufwendungen

Ein Anstieg der Materialaufwendungen um 3,1 Mio. EUR (oder 373%) auf 3,9 Mio. EUR reflektiert den expandierenden Umfang der operativen Tätigkeiten. Diese Zunahme steht im Einklang mit dem strategischen Ausbau des Geschäftsbereiches, welcher darauf abzielt, die Marktdurchdringung und Effizienz zu erhöhen.

Personalaufwand

Der Personalaufwand stieg von 9,0 Mio. EUR auf 12,9 Mio. EUR an. Diese Erhöhung ist überwiegend auf die gestiegene durchschnittliche Mitarbeiterzahl von 76 auf 95 zurückzuführen, was die kontinuierlichen Investitionen in Humankapital widerspiegelt. Die Erweiterung des Teams ist ein wesentlicher Faktor für das zukünftige Wachstum und die Innovationskraft der Helsing GmbH.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen zeigten mit einem Anstieg um 8,1 Mio. EUR auf 17,1 Mio. EUR, den höchsten absoluten Zuwachs unter den Aufwandspositionen. Der Anstieg betrifft insbesondere Aufwendungen für Lizenzen und Konzessionen (+3,7 Mio. EUR), Rechts- und Beratungsleistungen (+1,3 Mio. EUR) und Fremddienstleistungen (+1,6 Mio. EUR). Diese Entwicklungen unterstreichen das Engagement zur Sicherung geistigen Eigentums und fachlicher Expertise sowie zur Optimierung der Betriebseffizienz.

Zinserträge

Die im Berichtsjahr vollzogenen Kapitalzuführungen führten zu einem Anstieg der Zinserträge, die von 1,9 Mio. EUR im Vorjahr auf 12,2 Mio. EUR gestiegen sind. Dieses Wachstum in den Zinserträgen stärkt die finanzielle Basis und erweitert den finanziellen Handlungsspielraum der Helsing GmbH.

Abschreibungen auf das Anlagevermögen

Aufgrund von Zugängen in Höhe von 1,1 Mio. EUR zum Sachanlagevermögen stiegen die Abschreibungen auf Sachanlagen von 0,6 Mio. EUR auf 0,8 Mio. EUR. Diese Entwicklung spiegelt die strategischen Investitionen in die Infrastruktur wider, die zur Unterstützung unserer langfristigen Wachstumsziele erforderlich sind.

Mit dem im Geschäftsjahr 2024 erzielten Gewinn von 3,7 Mio. EUR im Vergleich zum Jahresfehlbetrag des Vorjahres von 8,0 Mio. EUR zeigt sich eine deutliche finanzielle Konsolidierung. Das Geschäftsjahr 2024 zeigt aus unserer Sicht die signifikanten Wachstums- und Entwicklungspotenziale der Helsing GmbH. Die strategischen Investitionen in Personal und Infrastruktur, kombiniert mit effektiven Maßnahmen zur Finanzierung, stellen eine solide Grundlage für zukünftiges Wachstum dar. Wir sind überzeugt, dass dies der Beginn einer sehr erfolgreichen Entwicklungsphase für das Unternehmen ist.

Vermögenslage

	31. Dez.	31. Dez.	
In Mio. EUR	2024	2023	Delta
Anlagevermögen	7,8	7,5	4%
Umlaufvermögen	743,2	284,8	161%
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,8	0,7	14%
Summe Aktiva	751,8	292,9	157 %

Zum 31. Dezember 2024 umfassen die Aktiva der Helsing GmbH 751,8 Mio. EUR. Dies entspricht einem Wachstum von 157 % oder 458,9 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahr. Wesentlicher Treiber hierfür war die Bereitstellung finanzieller Mittel durch Investoren, die im Verlauf des Jahres 2024 insgesamt 450,0 Mio. EUR zur Verfügung stellten.

Guthaben bei Kreditinstituten

Einer der bedeutendsten Anstiege im Berichtsjahr betraf das Guthaben bei Kreditinstituten, das um 357,2 Mio. EUR zugenommen hat. Diese Steigerung ist im Wesentlichen auf die erfolgreiche Finanzierungsrunde im Jahr 2024 zurückzuführen, die zu einem beträchtlichen Zufluss von Barmitteln führte. Diese liquiden Mittel stellen nicht nur eine erhebliche Stärkung der finanziellen Flexibilität dar, sondern ermöglichen es auch, gezielt in Wachstumsinitiativen und Innovationsprojekte zu investieren, um die Marktstellung der Helsing GmbH weiter auszubauen.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind von 0,4 Mio. EUR auf 15,6 Mio. EUR angestiegen, was insbesondere auf den Anstieg der operativen Tätigkeiten im Vergleich zum Vorjahr zurückzuführen ist.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind um 83,7 Mio. EUR auf 131,0 Mio. EUR angestiegen. Dieser Anstieg resultiert hauptsächlich aus der gezielten Bereitstellung kurzfristiger finanzieller Mittel an verschiedene Tochtergesellschaften im Jahr 2024. Diese finanziellen Ressourcen unterstützen die strategisch ausgerichteten Unternehmenseinheiten bei deren operativer Expansion.

Finanzlage

	31. Dez.	31. Dez.	
In Mio. EUR	2024	2023	Delta
Eigenkapital	742,9	289,3	157%
Rückstellungen	0,7	0,2	376%
Verbindlichkeiten	8,2	3,4	138%
Summe Passiva	751,8	292,9	157%

Das Geschäftsjahr 2024 war für die Helsing GmbH ein Jahr der anhaltenden finanziellen Stabilität und Flexibilität, was maßgeblich auf die erfolgreiche Finanzierungsrunde in 2024 zurückzuführen ist.

Eigenkapitalfinanzierung

Zum Stichtag ist die Gesellschaft nahezu ausschließlich über Eigenkapital finanziert. Diese finanzielle Struktur stärkt die Position nachhaltig und gibt die nötige Flexibilität, um auf Marktveränderungen agil reagieren zu können.

Erfolgreiche Finanzierungsrunde und Anstieg des Eigenkapitals

Im Jahr 2024 hat die Gesellschaft durch eine umfassende Finanzierungsrunde zusätzliche Eigenmittel in Höhe von 450,0 Mio. EUR eingesammelt. Diese Finanzierungsrunde zusammen mit dem Jahresgewinn haben zu einem Anstieg des Eigenkapitals um 453,6 Mio. EUR geführt. Diese Kapitalaufstockung ist ein wesentlicher Fortschritt in der finanziellen Strategie und untermauert das Vertrauen der Investoren in die nachhaltige Wachstumsfähigkeit der Helsing GmbH.

Prognosebericht

Für 2025 rechnet das Management mit einem Anstieg der Auftragseingänge sowie der Umsatzerlöse, bedingt durch Budgeterhöhungen und zusätzlichen Aufträgen aus einem Sondervermögen der Bundesrepublik Deutschland. Aufgrund der hohen Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen plant das Unternehmen ein

organisches Umsatzwachstum. Für das Geschäftsjahr 2025 erwartet die Geschäftsführung Umsatzerlöse zwischen 27 Mio. EUR und 30 Mio. EUR.

Chancen- und Risikobericht

Helsing verfügt über ein Risikomanagementsystem, das regelmäßig überprüft und aktualisiert wird, um den Anforderungen eines dynamischen Geschäftsumfelds gerecht zu werden. Die Geschäftsführung sieht derzeit keine existenzgefährdenden Risiken, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten. In mehreren Geschäftsbereichen wurden jedoch entscheidende Chancen erkannt, die das Wachstum und die Stabilität von Helsing positiv beeinflussen könnten.

Chancen

Marktlage und Kunden

Helsing hat seine Fähigkeit unter Beweis gestellt, die sich kontinuierlich verändernden Markt- und Kundenbedürfnisse erfolgreich zu erfüllen. Die strategische Ausrichtung auf diese Bedürfnisse bietet erhebliche Wachstumschancen. Durch regelmäßige Marktanalysen und Feedbackschleifen mit Kunden können aufkommende Trends frühzeitig erkannt und genutzt werden, was Helsing einen Wettbewerbsvorteil verschafft.

Entwicklung innovativer Lösungen

Helsing verfolgt das Ziel innovative Lösungen zu entwickeln, die das Potenzial haben, bestehende Märkte zu durchdringen und neue Märkte zu schaffen. Die kontinuierliche Investition in Forschung und Entwicklung dient dem Ziel, dass Helsing neue Geschäftsmöglichkeiten erschließen kann.

Personalentwicklung

Helsing investiert stark in die Personalrekrutierung und -entwicklung, um hochqualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und zu binden. Diese Strategie stärkt die Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens. Ein umfassendes Weiterbildungsangebot fördert zudem die interne Entwicklung von Talenten.

Stabile Nachfrage und Währungsabsicherung

Die Nachfrage nach Helsing's Produkten ist stabil, was zuverlässige Umsätze gewährleistet. Dank Transaktionen überwiegend in Euro werden potenzielle Währungsrisiken minimiert, was zu einer stabileren finanziellen Planung und Vorhersehbarkeit beiträgt.

Risiken

Marktwandel

Während Helsing derzeit die Marktbedürfnisse erfolgreich abbildet, bleibt das Risiko künftiger Marktentwicklungen bestehen. Sollte das Unternehmen nicht flexibel genug sein, um agil auf Veränderungen zu reagieren, könnten Marktanteilsverluste die Folge sein. Die kontinuierliche Marktbeobachtung und schnelle Anpassungsfähigkeit sind hier entscheidend.

Technologischer Wettbewerb

Die technologische Landschaft ist dynamisch, und es besteht das Risiko, dass Wettbewerber neue Technologien entwickeln, die den Markt revolutionieren könnten. Helsing muss kontinuierlich in Innovation und Technologieentwicklung investieren, um seine führende Stellung zu behaupten.

Personalengpässe

Der Erfolg von Helsing hängt maßgeblich von der Verfügbarkeit qualifizierter Mitarbeiter ab. Das Risiko eines Fachkräftemangels ist präsent, wird jedoch durch proaktive Personalgewinnungsmaßnahmen und attraktive Arbeitgeberleistungen gemindert.

Compliance und rechtliche Risiken

Rechtliche und regulatorische Änderungen, etwa im Bereich der Entwicklung von Produkten im militärischen Kontext, können potenziell Risiken für die weitere Marktentwicklung darstellen. Bestehende regulatorische Anforderungen werden durch Compliance Maßnahmen umgesetzt. Helsing wird umfassend von internen und externen Rechtsexperten beraten, um etwaigen Verstößen vorzubeugen und strategisch darauf zu reagieren. Versicherungen und das interne Compliance Management System ergänzen diese Absicherung.

Vergebene Patronatserklärungen

Die Helsing GmbH hat gegenüber den Tochtergesellschaften Helsing Germany GmbH, München, Helsing Limited, London, und Helsing SAS, Paris, harte Patronatserklärungen ausgesprochen. Auf Basis der geplanten Entwicklung der Tochtergesellschaften wird das Risiko aus einer Inanspruchnahme aus den Patronatserklärungen aktuell als gering eingeschätzt.

Helsing steht auf einer stabilen finanziellen Basis und ist gut positioniert, um auf Chancen zu reagieren und potenzielle Risiken zu mitigieren. Das kombinierte Potenzial aus marktgerechter Anpassungsfähigkeit, technologischen Innovationen und strategischem Personalmanagement sichert Helsing nicht nur den Fortbestand, sondern bietet auch Wachstumschancen für zukünftige Entwicklungen. Kapitalgeber können in ein Unternehmen investieren, das proaktiv und professionell auf die Herausforderungen seiner Branche reagiert.

München, 28. Oktober 2025

Torsten Reil

Helsing GmbH, München

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktiva			Passiva		
	31.12.2024	31.12.2023		31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR		EUR	EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	59.036,00	52.490,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts-			Erwerb eigener Anteile	-1.180,00	-1.180,00
ausstattung	2.272.477,00	1.957.739,00		57.856,00	51.310,00
II. Finanzanlagen			II. Kapitalrücklage	766.396.792,85	316.465.207,13
Anteile an verbundenen Unternehmen	5.505.869,71	5.495.869,71	III. Verlustvortrag	-27.231.475,28	-19.231.656,89
	7.778.346,71	7.453.608,71	IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.669.732,63	-7.999.818,39
				742.892.906,20	289.285.041,85
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen		
I. Vorräte			1. Steuerrückstellungen	517.241,74	0,00
1. Unfertige Leistungen	0,00	300.000,00	2. Sonstige Rückstellungen	199.459,26	150.607,07
2. Geleistete Anzahlungen	82.388,68	0,00		716.701,00	150.607,07
	82.388,68	300.000,00	C. Verbindlichkeiten		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	399.482,74	397.727,26
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.649.817,09	356.269,80	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.455.407,80	2.426.435,93
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	131.014.123,54	47.325.979,92	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	401.183,05	0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein			4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.939.294,68	618.341,40
Beteiligungsverhältnis besteht	3.683.047,83	4.105.769,82	- davon gegenüber Gesellschaftern EUR 41,00 (EUR 30,00) -		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	6.178.605,66	3.274.477,16	- davon aus Steuern 601.315,06 (EUR 601.315,06) -		
	156.525.594,12	55.062.496,70	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
			EUR 44.104,57 (EUR 9.318,27) -		
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	586.573.716,41	229.401.539,05		8.195.368,27	3.442.504,59
	743.181.699,21	284.764.035,75			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	844.929,55	660.509,05			
	751.804.975,47	292.878.153,51		751.804.975,47	292.878.153,51

Helsing GmbH, München

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024

	Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	26.871.699,99	9.596.547,22
2. Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen	-300.000,00	-200.000,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	65.192,19	41.810,97
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung EUR 4.343,24 (EUR 4.184,03) -		
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	771.639,11	2.692,80
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.103.258,34	817.253,25
	3.874.897,45	819.946,05
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	11.213.750,39	7.768.685,55
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.714.288,36	1.237.242,20
- davon für Altersversorgung EUR 5.712,11 (EUR 6.356,53) -		
	12.928.038,75	9.005.927,75
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	782.082,67	587.278,27
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.092.373,78	8.945.409,79
- davon aus Währungsumrechnung EUR 16.749,85 (EUR 10.247,85) -		
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.227.474,84	1.933.051,91
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 661.023,00 (EUR 493.532,82) -		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	12.666,63
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	517.241,74	0,00
11. Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss/-fehlbetrag	3.669.732,63	-7.999.818,39

Anhang für das Geschäftsjahr zum 31.12.2024

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Helsing GmbH hat ihren Sitz in München und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht München (Reg. Nr. HRB 264368).

Der Jahresabschluss wird nach den Rechnungslegungsvorschriften für Kapitalgesellschaften des Handelsgesetzbuches (HGB), unter Berücksichtigung des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbHG) und unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Die Helsing GmbH ist zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Die Gesellschaft nimmt die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB in Anspruch.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, weitestgehend im Anhang aufgeführt.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Unter den Sachanlagen werden ausschließlich andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung erfasst, denen im Wesentlichen Nutzungsdauern zwischen 1 und 13 Jahren zugrunde gelegt wird

Finanzanlagen

Die unter den Finanzanlagen erfassten Anteile an verbundenen Unternehmen werden zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Vorräte

Die unfertigen Leistungen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bewertet.

In allen Fällen wurde verlustfrei bewertet, d.h., soweit die voraussichtlichen Verkaufspreise abzüglich der bis zum Verkauf anfallenden Kosten zu einem niedrigeren beizulegenden Wert führen, wurden entsprechende Abwertungen vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt. Bei Forderungen, deren Einbringlichkeit mit erkennbaren Risiken behaftet ist, werden angemessene Wertabschläge vorgenommen; uneinbringliche Forderungen werden abgeschrieben.

Am Abschlussstichtag werden auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr zum Stichtagskurs umgerechnet. Fremdwährungsposten mit längerer Restlaufzeit bestehen nicht.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert bilanziert. Fremdwährungsguthaben werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag umgerechnet.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen sind mit dem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ermittelt ist, bewertet. Sie beinhalten alle erkennbaren Risiken aus schwebenden Geschäften und ungewissen Verpflichtungen. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Bilanz

Sachanlagen

Die Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024 ist in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

Gesellschaftsname	Sitz	Anteil %	Eigenkapital zum 31.12.2024 (TEUR)	Ergebnis des Geschäftsjahres 2024 (TEUR)
Helsing Germany GmbH	München	100	-57.292	-49.283
Helsing Limited	London	100	-43.851	-24.567
Helsing SAS	Paris	100	-22.771	-13.241
Helsing OÜ	Tallinn	100	10	-
HIS-Konsortium (GbR)	München	50	-30	-16

Die Helsing GmbH ist unbeschränkt haftender Gesellschafter des HIS-Konsortium (GbR), München.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf TEUR 15.650 (Vorjahr TEUR 356) und haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Im Berichtsjahr betragen die Forderungen gegen verbundene Unternehmen insgesamt TEUR 131.014 (Vorjahr TEUR 47.326). Diese verteilen sich auf TEUR 25.217 (Vorjahr TEUR 8.028) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie TEUR 105.797 (Vorjahr TEUR 39.297) aus sonstigen kurzfristigen Finanzierungen. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind grundsätzlich innerhalb eines Jahres fällig. Der Eingang dieser Forderungen wird aber voraussichtlich mehr als ein Jahr nach dem Bilanzstichtag erfolgen. Die konkreten Termine der Zahlungen sind insbesondere von der zukünftigen Entwicklung sowie des Finanzierungsbedarfs der Tochterunternehmen abhängig.

Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betragen TEUR 3.683 (Vorjahr TEUR 4.106) und bestehen aus Lieferungen und Leistungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die sonstigen Vermögensgegenstände bestehen im Wesentlichen aus Steuerforderungen in Höhe von TEUR 3.419 (Vorjahr TEUR 372), Kautionen in Höhe von TEUR 1.613 (Vorjahr TEUR 1.613) und Zinsforderungen in Höhe von TEUR 0,00 (Vorjahr TEUR 1.039). Die Restlaufzeiten der unter den sonstigen Vermögensgegenständen enthaltenen Kautionen in Höhe von TEUR 1.613 (Vorjahr TEUR 1.613) betragen mehr als ein Jahr und bis zu 5 Jahren. Die Restlaufzeit der übrigen sonstigen Vermögensgegenstände ist bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt und beträgt TEUR 59 (Vorjahr TEUR 52). Die Kapitalrücklage beträgt TEUR 766.397 (Vorjahr TEUR 316.465). Der Verlustvortrag beträgt TEUR 27.231 (Vorjahr TEUR 19.232).

Steuerrückstellungen

Die Steuerrückstellungen betragen insgesamt TEUR 517. Diese bestehen aus Gewerbesteuerückstellungen in Höhe von TEUR 315 und Körperschaftsteuerückstellungen in Höhe von TEUR 202.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen (in TEUR):

	Betrag in TEUR (VJ)
Jahresabschluss u. Prüfung, Beratung	131 (113)
Andere Rückstellungen	68 (38)
Summe	199 (151)

Verbindlichkeiten

Nachfolgend sind die Verbindlichkeiten nach Restlaufzeiten aufgegliedert (Betrag in TEUR/
Betrag Vorjahr in TEUR):

		Restlaufzeit		
	Gesamt (VJ)	bis zu einem Jahr	ein bis fünf Jahre	über fünf Jahre
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	399 (398)	1 (0)	398 (398)	0 (0)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.455 (2.426)	4.455 (2.426)	0 (0)	0 (0)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	401 (0)	401 (0)	0 (0)	0 (0)
Sonstige Verbindlichkeiten	2.939 (618)	2.939 (618)	0 (0)	0 (0)
Summe Verbindlichkeiten	8.195 (3.443)	7.797 (3.044)	398 (398)	0 (0)

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus periodenfremden Erträgen in Höhe von TEUR 31 (Vorjahr TEUR 29) und Erstattungen in Höhe von TEUR 22 (Vorjahr TEUR 0).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Betrag in TEUR (VJ in TEUR)
Mietaufwendungen	2.141 (2.019)
Versicherungen, Beiträge, Abgaben	205 (104)
Reparaturen und Instandhaltungen	13 (36)
Werbe- und Reisekosten	3.209 (1.973)
Verschiedene betriebliche Kosten	5.772 (2.745)
Kosten für Lizenzen	5.731 (2.012)
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	21 (56)
Summe	17.092 (8.945)

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

In diesem Geschäftsjahr werden sonstige Zinsen und ähnliche Erträge in Höhe von TEUR 12.227 (Vorjahr TEUR 1.933) verzeichnet. Die Tagesgeldzinsen betragen TEUR 11.566 (Vorjahr TEUR 1.439). Die Zinserträge aus verbundenen Unternehmen betragen TEUR 661 (Vorjahr TEUR 493).

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen belaufen sich auf TEUR 0,0 (Vorjahr TEUR 13).

Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen/Haftungsverhältnisse

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen betreffen Miet-, Pacht- und Leasingverträge und setzen sich hinsichtlich der Fälligkeiten wie folgt zusammen (Betrag in TEUR/Vorjahr in TEUR):

Gesamt (VJ)	Restlaufzeiten		
	Bis zu 1 Jahr	1-5 Jahre	Mehr als 5 Jahre
1.528 (5.218)	1.218 (2.127)	310 (3.091)	0 (0)

Die oben dargestellten sonstigen finanziellen Verpflichtungen bestehen ausschließlich gegenüber fremden Dritten.

Die Gesellschaft hat gegenüber den Tochtergesellschaften Helsing Germany GmbH, München, Helsing Limited, London und Helsing SAS, Paris, harte Patronatserklärungen ausgesprochen. Auf Basis der geplanten Entwicklung der Tochtergesellschaften wird eine Inanspruchnahme aus den Patronatserklärungen aktuell als gering eingeschätzt.

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 95 (Vorjahr 76):

Geschäftsbereich	Durchschnittliche Mitarbeiteranzahl	
	2024	2023
Programmes & Partnerships	9	7
Legal	1	1
Certification and Development Assurance	2	1
AI and Engineering	62	51
Product Management	9	7
Project Management	1	1
Management	4	4
Drone Design and Production	2	1
IT	3	2
Security & Assurance	2	1
Summe	95	76

Geschäftsführung

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres und bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

- Köhler, Niklas Darius, Hauptberuflicher Geschäftsführer für sämtliche Bereiche der Helsing GmbH, München (ausgeschieden am 30. Juni 2025)
- Dr. Scherf, Gundbert, Hauptberuflicher Geschäftsführer für sämtliche Bereiche der Helsing GmbH, Berlin (ausgeschieden am 30. Juni 2025)
- Reil, Torsten, Hauptberuflicher Geschäftsführer für sämtliche Bereiche der Helsing GmbH, Berlin

Auf die Angabe der Vergütung für die Mitglieder des Geschäftsführungsorgans wurde gem. § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Beirat

Nach § 10 des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschaft einen Beirat, welcher aus sechs Mitgliedern besteht. Die Gesellschafter sind berechtigt, Mitglieder in den Beirat zu entsenden und abzuwählen. Auf den Beirat findet § 52 Abs. 1 GmbHG keine Anwendung.

Es wurden die folgenden Damen und Herren zu Mitgliedern des Beirats bestellt:

Köhler, Niklas Darius, Hauptberuflicher geschäftsführender Direktor für sämtliche Bereiche der Helsing SE, München
Dr. Scherf, Gundbert, Hauptberuflicher geschäftsführender Direktor für sämtliche Bereiche der Helsing SE, Berlin
Ek, Daniel, Vorsitzender, auch Gründer und CEO von Spotify, München
Enders, Tom, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP), München
Mercier, Denis, stellvertretender Geschäftsführer der Fives Group, München
zu Fürstenberg, Jeannette, Geschäftsführerin von General Catalyst, München

Die einzigen Mitglieder des Beirats, die eine Vergütung erhalten haben, sind die beiden ehemaligen Geschäftsführer der Helsing GmbH. Wie in der vorstehenden Erläuterung zu den Geschäftsführern dargelegt, hat die Gesellschaft von § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht und deren Vergütung nicht ausgewiesen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres

Im Juni 2025 erwarb Helsing den bayerischen Flugzeughersteller Grob Aircraft SE, Tussenhausen-Mattsies.

Ebenfalls im Juni 2025 konnte Helsing eine Finanzierungsrunde in Höhe von 600 Mio. EUR erfolgreich abschließen und verfügt somit über zusätzliche liquide Mittel, um künftige Wachstumspläne zu unterstützen.

Im Juni 2025 wurden die Geschäftsanteile an der Helsing GmbH auf die Helsing SE mit Sitz in München übertragen. Die Helsing SE ist damit seit Juni 2025 beherrschende Gesellschaft der Helsing GmbH.

Ergebnisverwendung

Der Beirat schlägt vor, das Jahresergebnis 2024 auf neue Rechnung vorzutragen.

Unterschrift der Geschäftsführung

München, 28. Oktober 2025

Reil, Torsten

Entwicklung des Anlagevermögens
Helsing GmbH, München

	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwerte	
	01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuchung	31.12.2024	01.01.2024	Zugänge	Abgänge	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Sachanlagen											
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.014.425,37	1.096.820,67	0,00	0,00	4.111.246,04	1.056.686,37	782.082,67	0,00	1.838.769,04	2.272.477,00	1.957.739,00
II. Finanzanlagen											
Anteile an verbundenen Unternehmen	5.495.869,71	10.000,00	0,00	0,00	5.505.869,71	0,00	0,00	0,00	0,00	5.505.869,71	5.495.869,71
	8.510.295,08	1.106.820,67	0,00	0,00	9.617.115,75	1.056.686,37	782.082,67	0,00	1.838.769,04	7.778.346,71	7.453.608,71

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Helsing GmbH, München

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Helsing GmbH, München, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Helsing GmbH, München, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Beirats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Beirat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 28. Oktober 2025

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Patrick Wendlandt
Wirtschaftsprüfer

Sebastian Paulien
Wirtschaftsprüfer

Feststellungsdatum ist der: 29.10.2025